

Wiener Konzerthaus-Gesellschaft

Großer Konzerthaus-Saal

Freitag, den 19. November 1943, 19 Uhr

2. Außerordentliches Konzert im Abonnement

# 1. DUNKEL-KONZERT

Dirigent: Generalmusikdirektor HANS WEISBACH

Mitwirkend:

Isolde Ahlgrimm (Cembalo)

Walter Pach (Orgel)

Stadtorchester Wiener Symphoniker

J. S. BACH:

## DIE KUNST DER FUGE

In Neuordnung und Instrumentation für großes Orchester,  
Cembalo und Orgel von Wolfgang Graeser

Es wird gebeten, nach dem Schluß von Beifallsbezeugungen Abstand  
zu nehmen!

---

Mittwoch, den 19. Jänner 1944, 19 Uhr, im Großen Konzerthaus-Saal

3. Außerordentliches Konzert (im Abonnement)

Dirigent: Generalmusikdirektor Heinz Bongartz (Saarbrücken)

Brahms: Klavierkonzert B-Dur (Friedrich Wührer); I. Symphonie c-moll

---

Preis 20 Pfennig

Wagner Druck, Wien II.

## 1. Teil

Contrapunctus	I	} für Kammerorchester
"	II	
"	III	
"	IV	
Contrapunctus	V	} für Streichorchester
"	VI	
"	VII	
Contrapunctus	VIII	für großes Orchester
Contrapunctus	IX	für Holzbläser
Contrapunctus	X	} für großes Orchester
"	XI	

## 2. Teil

Contrapunctus	XII	} für Cembalo (Canon)	
"	XIII		
Contrapunctus	XIV	} für Orgel (Canon)	
"	XV		
Contrapunctus	XVII	für Flöte, Oboe, Fagott	} Spiegel- fugen
(Rectus u. Inversus)			
Contrapunctus	XVIII	für Streichorchester	
(Rectus u. Inversus)			
Contrapunctus	XIX	für großes Orchester	(Quadrupelfuge)

„Über diese Fuge, wo der Name B-a-c-h im Contrasubjekt angebracht worden ist, ist der Verfasser gestorben“. (Im Autograph von der Hand Ph. Em. Bachs vermerkt.)

Orgelchoral: „Vor Deinen Thron tret' ich hiermit“.

(Vom erblindeten Meister in den letzten Tagen vor seinem Ableben seinem Schwiegersohn in die Feder diktiert.)